

contra inhibitionem nostram huiusmodi aliquod vel aliqua eparari^{x)} vel facere vos contingat, illud et illa exnunc prout extunc et extunc prout exnunc cassamus, annullamus et decernimus irritum et inane nulliusque existere penitus efficacie vel valoris^{w)}. In cuius rei^{y)} testimonium bulla nostra plumbea presentibus est appensa^{y)}. Data in castro nostro Cizani Nolan.^{z)} diocesis^{z)} die decimaquinta^a mensis Maii anno incarnationis [D](omi)ni millesimo trecentesimo octuagesimoquinto. — *Nach dem Text, teilweise unter der Plica R(egistrata).*

3.

Der Meister Fr. Jean de Lastic und der Konvent bestätigen Fr. Wenzel von Michelsberg als Prior von Böhmen. Sie widerrufen die Ernennung des Fr. Engelhard Schenk von Erbach zum Prior von Böhmen, erneuern aber eine Übereinkunft, welche Fr. Michael und Fr. Engelhard betreffend das Priorat Böhmen abgeschlossen haben. – Inseriert ist ein Instrument des Notars Johann, Sohnes des Nikolaus Grolug von Königsberg, Klerikers der Diözese Samland, das am 29. September 1434 auf Bitten des Fr. Andreas, Leutnants für Polen, ausgestellt wurde in der kleinen Stube des Ordenshauses in Striegau; bezeugt wurde es durch den Altaristen Peter Waltersdorf in Striegau sowie durch Georg Gerber, Nikolaus Salzborer und Johann Kaufmann. – Das Instrument bestätigte eine Urkunde, welche am 11. April 1434 in der Residenz des Johanniterpriors von Deutschland Fr. Hugo von Montfort in Basel ausgestellt und bezeugt wurde durch die Präzeptoren Rembold zum Trübel zu Rottweil, Johann Lösel zu Rheinfelden, Johann Wittich zu Biberstein und Narcholinus Leuso zu Colmar. Darin bestätigten Fr. Hue de Sarcus, Prior von Frankreich, Fr. Pierre Lamand, Präzeptor von Fieffes, Sommereux, Cerisiers und Esquennoy, Generalprokurator, und Fr. Racello Doria, Präzeptor von Genua, den Präzeptor von Strakonitz Fr. Wenzel von Michelsberg als Prior von Böhmen. Grundlage dafür war eine im Register verzeichnete Urkunde vom 8. Mai 1433, die der Meister Fr. Antoni Fluvia und das Generalkapitel ausgestellt hatten für Fr. Hermann von Ow, den Großpräzeptor von Zypern. Dieser verzichtete darin durch seinen Prokurator Fr. Rembold zum Trübel, Präzeptor von Rottweil, auf Einkünfte aus dem Priorat Böhmen, das Fr. Wenzel von Michelsberg besaß, allerdings gegen

x') so für operari

y'–y') rei – appensa] etcetera AOM

z') fehlt AOM

a) XX AOM